

Protokoll der
26. ordentlichen Generalversammlung
Freitag, 25. April 2025

allreal

I. Eröffnung / Feststellung zur Einberufung, Konstituierung und Beschlussfähigkeit

Dr. Ralph-Thomas Honegger eröffnet als Präsident des Verwaltungsrates die Versammlung im Kaufleutensaal, Pelikanplatz, 8001 Zürich, um 16.00 Uhr und begrüsst die Anwesenden.

Der Vorsitzende ernennt den Generalsekretär des Verwaltungsrates, Martin Wehrli, zum Protokollführer. Er begrüsst André Weber als Vertreter des unabhängigen Stimmrechtsvertreters, Anwaltskanzlei André Weber, Zürich und Locarno, und Tobias Meyer sowie Silvan Rügsegger als Vertreter der Revisionsstelle, Ernst & Young AG, Zürich.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung unter Berücksichtigung der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften mit Versand der Einladung vom 2. April 2025 an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre sowie mit Publikation der Einladung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) Nr. UP04-0000006907 vom 2. April 2025 statutengemäss einberufen worden und für die auf der Traktandenliste aufgeführten Geschäfte beschlussfähig ist.

Der Geschäftsbericht 2024 mit dem Lagebericht, der Jahresrechnung, der Konzernrechnung, dem Vergütungsbericht und den Berichten der Revisionsstelle lagen seit dem 21. Februar 2025 und die Anträge des Verwaltungsrats seit dem 2. April 2025 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Die Unterlagen sind überdies auf unserer Homepage elektronisch verfügbar.

Sodann hatten die Aktionäre die Möglichkeit, in das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft oder auf der Allreal Homepage Einsicht zu nehmen.

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter informiert, dass er zwecks technischer Vorbereitung und Organisation der Generalversammlung das Ergebnis der erhaltenen Stimmen, jeweils im Total, zu den eingegangenen Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und Enthaltungen am 23. April 2025 der Gesellschaft mitgeteilt hat.

Anlässlich der heutigen Generalversammlung wird wiederum elektronisch abgestimmt. Aktionäre, welche namentlich im Protokoll mit ihrer Stimme (Nein/Enthaltung) vermerkt werden möchten, sind vom Vorsitzenden aufgefordert, sich jeweils durch Handerheben zu melden.

Der Vorsitzende teilt das Stimmregister mit und stellt fest, dass vom im Handelsregister eingetragenen Aktienkapital von CHF 16 592 821, eingeteilt in 16 592 821 Namenaktien zum Nennwert von je CHF 1.00 heute anlässlich der ordentlichen Generalversammlung folgende Aktien vertreten sind (Art. 689f Abs. 2 OR):

- a. **Gesamtzahl der durch Aktionäre oder Aktionärsvertreter vertretenen Namenaktien: 1 257 316**
- b. **Gesamtzahl der durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Anwaltskanzlei André Weber, Zürich und Locarno, vertretenen Namenaktien: 9 779 209**

Vom gesamten Aktienkapital sind heute 11 036 525 Aktienstimmen anwesend oder vertreten. Die Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen beträgt somit 5 518 263 Stimmen, die Zweidrittelmehrheit der vertretenden Stimmen liegt bei 7 357 684 Stimmen und die Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte bei CHF 5 518 263. Es sind sodann 183 Aktionäre anwesend.

Gegen diese Feststellungen des Vorsitzenden wird kein Widerspruch erhoben.

II. Traktanden

1. **Genehmigung des Lageberichts, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2024**

Der Vorsitzende verweist auf die Jahres- und die Konzernrechnung, die allen Aktionären zur Verfügung gestellt wurden.

Stephan Widrig (CEO) und Marc Frei (CFO) geben einen Überblick über die Gesellschaft, das vergangene Geschäftsjahr und die in der Berichtsperiode erzielten Resultate.

Die Versammlung verzichtet auf ein Verlesen der Berichte der Revisionsstelle. Diese sind im Geschäftsbericht auf den Seiten 192 bis 194 sowie auf den Seiten 176 bis 179 abgebildet. Es werden keine Fragen an den Vertreter der Revisionsstelle gestellt.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Der Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2024 seien zu genehmigen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 524 594 (99.94%) Ja-Stimmen und 6 747 (0.06%) Nein-Stimmen zu.

2. **Verwendung des Bilanzergebnisses und Ausschüttung an die Aktionäre**

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung von insgesamt CHF 7.00 (brutto) pro Aktie, bestehend aus CHF 3.50 (brutto) Dividende (CHF 2.275 netto nach Abzug von 35% Verrechnungssteuer) und CHF 3.50 von den Reserven aus Kapitaleinlagen (verrechnungssteuerfrei).

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei Annahme der Anträge gemäss den Traktanden 2.1 und 2.2 die gesamte Auszahlung am 2. Mai 2025 erfolgen wird. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Auszahlung berechtigt, ist der 28. April 2025. Ab dem 29. April 2025 werden die Aktien ex Ausschüttung gehandelt. Die eigenen Aktien der Gesellschaft sind nicht ausschüttungsberechtigt.

2.1 **Verwendung des Bilanzgewinns 2024**

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Es sei eine ordentliche Dividende von CHF 3.50 (brutto) pro Aktie auszuschütten und der verbleibende Bilanzgewinn sei auf neue Rechnung vorzutragen.

	CHF Mio.
Vortrag aus Vorjahr	571.5
Jahresgewinn	87.0
Bilanzgewinn am 31. Dezember 2024	658.5
(zur Verfügung der Generalversammlung)	
Ausschüttung von CHF 3.50 pro Aktie (brutto)	– 58.1
Vortrag auf neue Rechnung	600.4

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 531 712 (99.99%) Ja-Stimmen und 1 235 (0.01%) Nein-Stimmen zu.

2.2 Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Es sei eine Ausschüttung von CHF 3.50 pro Aktie aus den Reserven aus Kapitaleinlagen vorzunehmen:

	CHF Mio.
Reserven aus Kapitaleinlagen am 31. Dezember 2024 (zur Verfügung der Generalversammlung)	470.6
Ausschüttung (CHF 3.50 pro Aktie)	-58.1
Vortrag auf neue Rechnung	412.5

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 532 682 (99.99%) Ja-Stimmen und 1 080 (0.01%) Nein-Stimmen zu.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung sei Entlastung für das Geschäftsjahr 2024 zu erteilen.

Der Vorsitzende verweist für die nachfolgende Abstimmung auf Artikel 695 Absatz 1 des Schweizerischen Obligationenrechts, wonach bei Beschlüssen über die Entlastung des Verwaltungsrats Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, kein Stimmrecht besitzen.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Abstimmung wird für die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung in globo durchgeführt.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 9 783 884 (99.88%) Ja-Stimmen und 12 104 (0.12%) Nein-Stimmen zu.

4. Wahlen des Verwaltungsrats

4.1 Wiederwahlen des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Vorsitzende informiert, dass sich alle Verwaltungsräte mit Ausnahme von Olivier Steimer der Wiederwahl stellen und eine Wiederwahl in den Verwaltungsrat und die entsprechenden Ausschüsse dankend annehmen würden.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Dr. Ralph-Thomas Honegger sei als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 9 744 436 (92.54%) Ja-Stimmen und 785 733 (7.46%) Nein-Stimmen zu.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Dr. Philipp Gmür sei als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 341 627 (98.19%) Ja-Stimmen und 190 475 (1.81%) Nein-Stimmen zu.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Andrea Sieber sei als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 8 957 738 (85.08%) Ja-Stimmen und 1 571 221 (14.92%) Nein-Stimmen zu.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Peter Spuhler sei als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 9 059 694 (86.05%) Ja-Stimmen und 1 468 517 (13.95%) Nein-Stimmen zu.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Thomas Stenz sei als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 504 147 (99.74%) Ja-Stimmen und 27 251 (0.26%) Nein-Stimmen zu.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Jürg Stöckli sei als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 441 691 (99.17%) Ja-Stimmen und 86 888 (0.83%) Nein-Stimmen zu.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Anja Wyden Guelpa sei als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 497 079 (99.70%) Ja-Stimmen und 31 086 (0.30%) Nein-Stimmen zu.

Der Vorsitzende dankt den Aktionärinnen und Aktionären und gratuliert den Mitgliedern des Verwaltungsrats zur Wiederwahl.

4.2 Neuwahlen in den Verwaltungsrat

Der Vorsitzende stellt die neu zur Wahl in den Verwaltungsrat stehende Sandra Berberat Kecerski kurz vor.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Sandra Berberat Kecerski sei als unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung neuzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 495 423 (99.71%) Ja-Stimmen und 30 579 (0.29%) Nein-Stimmen zu.

4.3 Wiederwahlen in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss

Der Vorsitzende informiert, dass sich alle Mitglieder der Wiederwahl stellen und eine Wiederwahl in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss dankend annehmen würden.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Dr. Philipp Gmür sei als Mitglied des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 321 882 (98.02%) Ja-Stimmen und 208 020 (1.98%) Nein-Stimmen zu.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Andrea Sieber sei als Mitglied des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 7 684 172 (73.10%) Ja-Stimmen und 2 828 087 (26.90%) Nein-Stimmen zu.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Peter Spuhler sei als Mitglied des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 7 450 343 (70.87%) Ja-Stimmen und 3 062 835 (29.13%) Nein-Stimmen zu.

Der Vorsitzende dankt den Aktionärinnen und Aktionären.

4.4 Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Die Anwaltskanzlei André Weber, Zürich und Locarno, sei als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 526 267 (99.95%) Ja-Stimmen und 5 440 (0.05%) Nein-Stimmen zu.

André Weber, als Vertreter der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin, nimmt die Wiederwahl dankend an.

4.5 Wiederwahl der Revisionsstelle

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Ernst & Young AG, Zürich, sei als Revisionsstelle für eine Amtsdauer bis und mit der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 9 414 173 (89.39%) Ja-Stimmen und 1 116 980 (10.61%) Nein-Stimmen zu.

Tobias Meyer als Vertreter der Ernst & Young AG, Zürich, nimmt die Wiederwahl dankend an.

5. Vergütungen

5.1 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Periode bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Der maximale Gesamtbetrag von CHF 1.3 Mio. für die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Periode bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026 sei zu genehmigen.

Der Vorsitzende erläutert, dass dieser Betrag die maximale Gesamtvergütung von acht Mitgliedern darstellt. Die fixe Vergütung setzt sich aus einem Basisbetrag sowie einer zusätzlichen Vergütung für Tätigkeiten in den Ausschüssen des Verwaltungsrates zusammen, wobei für die Funktion des Vorsitzenden eines Ausschusses eine höhere Vergütung ausgerichtet wird. Es werden 70% des Honorars in bar und 30% in für drei Jahre gesperrten Aktien der Allreal Holding AG ausbezahlt. Die Grundsätze der Vergütung sind in den Art. 30 ff. der Statuten enthalten. Weitere Einzelheiten finden sich im Vergütungsbericht. Die maximale Gesamtvergütung ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 428 822 (99.15%) Ja-Stimmen und 89 904 (0.85%) Nein-Stimmen zu.

5.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der fixen Vergütung der Mitglieder der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2026

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Der maximale Gesamtbetrag von CHF 3.2 Mio. als fixe Vergütung der Mitglieder der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2026 sei zu genehmigen.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Generalversammlung die fixe Vergütung der Mitglieder der Gruppenleitung für das jeweils auf die Generalversammlung folgende Geschäftsjahr prospektiv genehmigt. Das Grundgehalt der Mitglieder der Gruppenleitung wird in bar ausbezahlt und richtet sich nach der Marktpraxis sowie der Verantwortung und der Erfahrung der Gruppenleitungsmitglieder. Der beantragte Gesamtbetrag beinhaltet eine Reserve gegenüber den bestehenden vertraglichen Grundlagen und dient allfälligen Lohn- und Teuerungsanpassungen im Jahr 2026. Der beantragte maximale Gesamtvergütungsbetrag der fixen Vergütung basiert auf der Vergütung von fünf Mitgliedern der Gruppenleitung.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 428 386 (99.16%) Ja-Stimmen und 87 985 (0.84%) Nein-Stimmen zu.

5.3 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der variablen Vergütung der Mitglieder der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2026

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Der maximale Gesamtbetrag von CHF 2.4 Mio. als variable Vergütung der Mitglieder der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2026 sei zu genehmigen.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Generalversammlung die maximale variable Vergütung der Mitglieder der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2026 genehmigt. Die Grundzüge der variablen Vergütung für das Geschäftsjahr 2026 sind unverändert gegenüber dem Vorjahr. Für weitergehende Erläuterungen, insbesondere zur Aufteilung der variablen Entschädigung in eine kurzfristige Komponente, die in bar ausgerichtet wird, und eine langfristige Komponente in Form von Performance Share Units (PSUs), wird auf den Vergütungsbericht 2024 verwiesen. Der beantragte Betrag stellt die rechnerisch mögliche maximale variable Entschädigung zuzüglich einer Reserve bei strukturellen Anpassungen der Grundvergütung dar und liegt deutlich höher als die Werte, die bei einer Zielerreichung von 100% zur Auszahlung kommen. Der beantragte maximale Gesamtvergütungsbetrag der variablen Vergütungen basiert auf der Vergütung von fünf Mitgliedern der Gruppenleitung.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 10 420 972 (99.10%) Ja-Stimmen und 94 682 (0.90%) Nein-Stimmen zu.

5.4 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Der Vergütungsbericht 2024 sei gutzuheissen.

Der Vorsitzende verweist auf den Vergütungsbericht 2024 als Teil des Geschäftsberichts sowie den Bericht der Revisionsstelle vom 19. Februar 2025 zur Prüfung des Vergütungsberichts und erläutert, dass die Abstimmung rein konsultativ ist.

Es werden keine Fragen oder Gegenanträge gestellt und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats mit 8 281 473 (78.83%) Ja-Stimmen und 2 223 989 (21.17%) Nein-Stimmen zu.

III. Schluss der Versammlung

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 17:15 Uhr mit dem Hinweis, dass die von der Generalversammlung gefassten Beschlüsse nach Fertigstellung des Protokolls am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt werden und innerhalb von 15 Tagen nach der Generalversammlung auch auf der Website verfügbar sind.

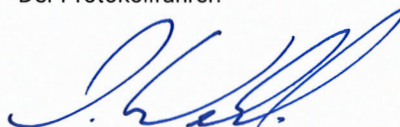
Zürich, den 25. April 2025

Der Vorsitzende:



Ralph-Thomas Honegger

Der Protokollführer:



Martin Wehrli

Allreal Holding AG
Lindbergh-Allee 1
CH-8152 Opfikon

allreal